

Die Fakten

15. Lutherischer Kongress für Jugendarbeit

Ort: Burg Ludwigstein,
Witzenhausen bei Kassel

Anreise: **Bahn:** bis „Witzenhausen-Nord“ bzw.
„Witzenhausen“ (es gibt nur einen Bahnhof!),
von dort abholen lassen.

PKW: direkt an der B 27 zwischen
Witzenhausen und Bad Sooden-Allendorf.

Beginn: Fr, 24.2.2017, Anmeldung ab 15:30 Uhr,
Veranstaltung ab 16:30 Uhr

Ende: So, 26.2.2017, Abreise ab 15:00 Uhr

Kosten: 70,- € inkl. Verpflegung und Übernachtung im
4–8-Bett-Zimmer
80,- € bei Übernachtung im 2–3-Bett-Zimmer
mit Waschbecken

Bettwäsche und Handtuch bitte mitbringen. Teilnahmebetrag ist vorab zu überweisen. Weitere Infos in der Anmeldebestätigung.

Viele Gemeinden und Kirchenbezirke unterstützen die Teilnahme durch Zuschüsse zu den Tagungs- oder Fahrtkosten. Finanzielle Unterstützung kann auch bei der **S.T.A.A.K.-Stiftung** über den Veranstalter angefragt werden.

Achtung: Die Gesamtteilnehmerzahl ist auf 80 Personen beschränkt. Rechtzeitig anmelden!

Anmeldeschluss: 1. Februar 2017

Herzlich Willkommen!

Das Thema

2017 – 500 Jahre Thesenanschlag – Das große Jubiläumsjahr der Reformation! Beim Kongress werden uns inhaltlich zwei Fragen beschäftigen:

1. Welche Hauptanliegen hatte Luther?
2. Wo und wie betreffen diese Anliegen den Glauben von jungen Menschen im Jahr 2017?

Die Verbreitung der reformatorischen Gedanken hing ganz stark mit einer bahnbrechenden Erfindung zusammen – dem Buchdruck. „Neue Medien“ wie Flugblätter oder Bücher waren plötzlich vielen Menschen zugänglich. Die „neuen Medien“ unserer Tage bieten noch viel mehr Verbreitungsmöglichkeiten. Und die wollen wir beim Kongress thematisch nutzen.

Die als wichtig erfassten reformatorischen Inhalte sollen methodisch in unterschiedlichen digitalen Kanälen ausgedrückt und umgesetzt werden. So kann z.B. ein YouTube-Clip über die lutherische Freiheit entstehen, das Thema „Schuld und Versagen“ über eine Fotostory mit Snapchat oder kurze Twitter-Nachrichten bearbeitet werden. Und die zentrale Bedeutung der Bibel könnte in einer Art Daumenkino über stop motion oder einem Erklärfilm herausgestellt werden.

Vorbehalte gegenüber der digitalen Welt – besonders bei social media – können in einem eigenen Workshop bearbeitet werden.

Der Lutherische Kongress für Jugendarbeit ist eine Fortbildung gemäß Nr. 1101 der Kirchlichen Ordnungen der SELK.

Veranstalter:

Jugendwerk der SELK

Ansprechpartner: Hauptjugendpfarrer Henning Scharff
Bergstraße 17 | 34576 Homberg
fon 05681.1479 | fax 05681.60506
jugendwerk@selk.de | www.jugendkongress.org



15. Lutherischer Kongress für Jugendarbeit

Reformation to go –

Digitale Vielfalt in der Jugendarbeit

24.–26. Februar 2017
Burg Ludwigstein

Die Veranstaltung



Lutherische Kongresse für Jugendarbeit fördern die kirchliche Arbeit an und mit Jugendlichen, damit die Botschaft von der Gnade Gottes immer mehr junge Menschen erreicht.

Lutherische Kongresse für Jugendarbeit finden jährlich im Frühjahr statt.

Lutherische Kongresse für Jugendarbeit richten sich an alle, die sich in der kirchlichen Arbeit an und mit jungen Menschen engagieren möchten: Mitarbeitende im JuMiG, Jugendliche ab 17 Jahren (nach Absprache auch jünger!), junge Erwachsene, ehrenamtliche Mitarbeiter/-innen, Kirchenvorsteher/-innen, Diakone/-innen, Vikare, Pfarrer.

Lutherische Kongresse für Jugendarbeit bieten:

- theologische Grundlagen
- geistliche Impulse
- Hintergrundwissen
- praktische Hilfen
- Einzelberatungen

Anmeldung online unter:
www.jugendkongress.org



Die Workshops

Vorträge:

Chancen und Grenzen der digitalen Welt

Karsten Müller, Medienpädagoge

Zentrale Anliegen der lutherischen Reformation und ihre Relevanz für heute

Hans-Jörg Voigt, Bischof der SELK

Die Themen der Workshop-Phasen:

1. Der gnädige Gott, meine persönliche Beziehung mit Jesus Christus
2. Umgang mit Schuld und Versagen
3. Freiheit und Verantwortung
4. Die gute Nachricht

Über folgende Kanäle können die wichtigsten Inhalte der Themen aufbereitet werden:

- YouTube-Clip
- Fotostory per Snapchat
- Fortsetzungsgeschichte über Twitter
- Erklärfilm
- Podcast als Hörspiel
- Bildergeschichte mit Stop motion

Der Rahmen

- tägliche Andachten und ein Gottesdienst
- Seelsorgeangebot
- Nachtcafé am Lagerfeuer
- viele Begegnungen und Gespräche
- Hallenbad und Sauna zur Entspannung

Die Teilnehmerzahl der Workshops ist begrenzt.

Der Ablauf

Freitag, 24.02.2017

- 15:30 Empfang
- 16:30 Andacht
- 17:00 Smartphone-Rallye
- 18:30 Abendessen
- 19:30 Karsten Müller: „Chancen und Grenzen der digitalen Welt“
- 21:00 Abendandacht

Samstag, 25.02.2017

- 07:30 Frühstück
- 08:30 Morgenandacht
- 10:00 Bischof Hans-Jörg Voigt: „Zentrale Anliegen der lutherischen Reformation und ihre Relevanz für heute“
- 10:45 Workshops
- 12:30 Mittagessen
- 14:30 Workshops
- 16:00 Kaffee und Kuchen
- 16:45 Workshops
- 18:30 Abendessen
- 20:00 Abendmahlsgottesdienst

Sonntag, 26.02.2017

- 07:30 Frühstück
- 08:30 Morgenandacht
- 09:00 Workshops
- 12:30 Mittagessen
- 13:30 Cool Down
- anschl Shake Hands, Kaffee und Kuchen

Nach 21 Uhr gibt es verschiedene Möglichkeiten der Begegnung: Nachtcafé, Seelsorge, Schwimmbad, Sauna.